

Mangelhafte Berufsberatung seitens vieler Lehrer

Beitrag von „Nabla“ vom 12. April 2017 13:03

Zitat von Philio

Du hältst Religion für Schwachsinn, andere halten Mathematik, Physik und Informatik für Schwachsinn... such is life...

Der andere Teil deiner Aussage ist spannend! Was meinst du genau mit "systematisch"? Diskriminiert durch das Kultusministerium, die Lehrpläne, die Schulleitung, eine Verschwörung der Sportlehrer? Oder vielleicht doch eher eine Verallgemeinerung schlechter Erfahrungen im Sportunterricht? Schlechte Erfahrungen im Sportunterricht habe ich seinerzeit als erwiesenermassen unsportlicher Schüler auch gemacht,  bei mir hat es in den Bundesjugendspielen noch nicht mal zur Siegerurkunde gereicht. Von dort bis zu systematischen Diskriminierung ist es aber noch ein weiter Weg...

Wer Religion für wichtiger hält als die von dir genannten Fächer ist nicht mehr zu retten.

Ich selbst war eigentlich immer recht gut in Sport, jetzt nicht super, aber doch im 2er Bereich. Was mich stört: Schüler mit schlechtem Körpergefühl, Schüler mit Hormonproblemen, Schüler, für die Sport kein Hobby darstellt - Die können sich noch so viel Mühe geben - Sie werden niemals eine eins, eher auch keine zwei bekommen. Mir haben mehrere Sportkollegen bestätigt, dass es in Sport unfair ist, in erster Linie nach Leistung zu beurteilen. Natürlich, in anderen Fächern ist das ähnlich - aber da lernt man das Fach auch anständig in der Schule. Wer gut in Sport ist, hat diese "Fähigkeit" meist nicht im Unterricht erlernt, sondern außerhalb bzw. durch eine gewisse Veranlagung.